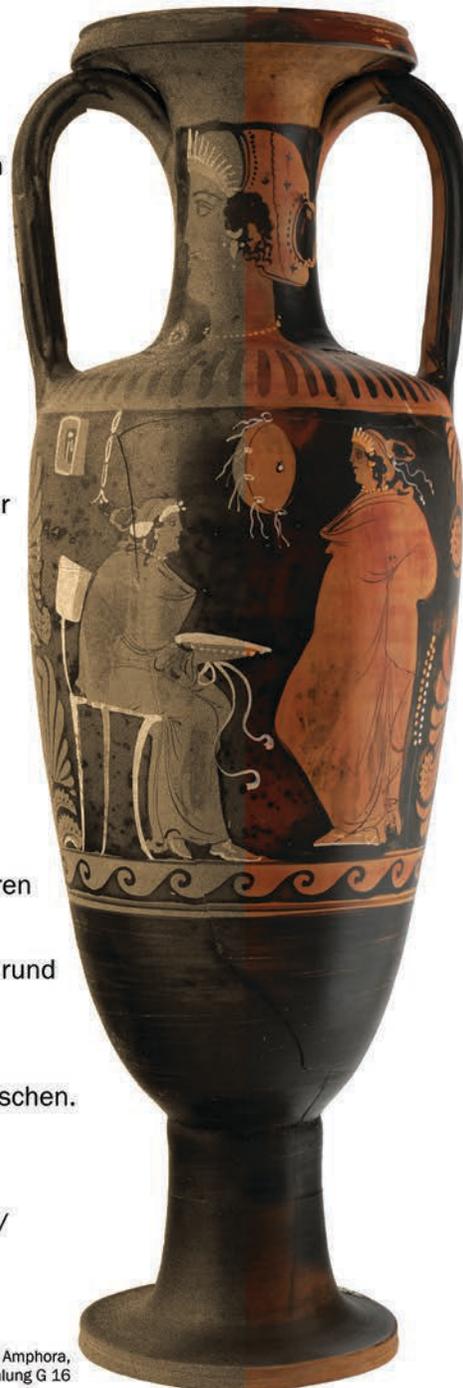


Im Jahre 1865 wurden die heutigen Archäologischen Sammlungen der Universität Graz, damals als „archäologisches Cabinet“ bezeichnet, gegründet. Erst danach folgten die Lehrkanzel für Archäologie (1877) und das Institut für Archäologie (1894), dem die Sammlung heute angegliedert ist.

Wie viele vergleichbare universitäre Sammlungen bestehen auch die Archäologischen Sammlungen der Universität Graz aus einer Abgusssammlung mit Gipskopien antiker Skulpturen und aus einer Originalsammlung, die antike Gefäßkeramik, Skulptur- und Architekturfragmente aus Stein, Statuetten aus Terrakotta und Bronze, Glasgefäße, Steinproben und vieles mehr umfasst.

Des 150-jährigen Jubiläums wird im Rahmen der Veranstaltung gedacht. Sie widmet sich im Besonderen zwei Themenschwerpunkten: Sie beleuchtet die archäologische Ausgangssituation in der Steiermark rund um das Jahr 1865 und thematisiert den aktuellen Stellenwert der Archäologischen Sammlungen im 21. Jahrhundert zwischen Sammeln, Lehren und Forschen.

<http://archaeologie.uni-graz.at/de/institut/museum/>



Kampanisch rotfigurige Amphora,
Universität Graz, Archäologische Sammlung G 16

Sammeln

Lehren

Forschen

150 Jahre
Archäologie an der
Universität Graz

11. Juni 2015

Hörsaal 01.18

9.00 Begrüßung

Univ.-Prof. Dr.phil. Arne Ziegler

Vizedekan der Geisteswissenschaftlichen Fakultät

Univ.-Prof. Dr. Peter Scherrer

Vizerektor für Forschung und Nachwuchsförderung

Leiter des Instituts für Archäologie

Rund um 1865: Die Universität Graz und die Archäologie in der Steiermark

9.15

Karl Krierer

Alexander Conze in der Steiermark

9.55

Daniel Modl

„Es liegt nicht im Interesse der Universität, die Verbindung der Lehrkanzel mit außerhalb stehenden, amtlichen Stellen, denen die Landesforschung anvertraut ist, aufrecht zu erhalten.“ – Steirische Archäologen im Spannungsfeld zwischen Universität und Joanneum seit 1865

Kaffeepause

11.00

Hubert Szemethy

Wissenschaftliche Korrespondenzen Otto Benndorfs mit Grazer Universitätsangehörigen

11.40

Stephan Karl

Das archäologische Cabinet zwischen 1865 und 1877

12.20

Iris Koch

Wilhelm Gurlitts Weg von der klassischen Archäologie zur Landesarchäologie



Archäologische Sammlungen

Die Archäologischen Sammlungen an der Universität Graz: Vom 19. ins 21. Jahrhundert

14.15

Thuri Lorenz

Die Satyrgruppe in der Archäologischen Sammlung – Kopie eines antiken Originals oder Neuschöpfung des 19. Jahrhunderts?

14.55

Gabriele Koiner, Manfred Lehner

Gratisexpertise und Wiedereingliederung von inoffiziell Fundmaterial in den wissenschaftlichen Diskurs. Das Institut für Archäologie als Ansprechstelle für PrivatsammlerInnen

15.35

Kurzvorträge und Posterpräsentationen von universitären Abschlussarbeiten und Projekten:

Isabel Egartner, Levente Horvath,

Johanna Kraschitzer, Angelika Kupfer,

Susanne Lamm, Susanne Lehrer,

Patrick Marko, Robert Pritz,

Angelika Schön

Kaffeepause

17.00

Maria Christidis, Elisabeth Steiner, Carina Kargl

Die archäologischen Sammlungen der Universität Graz: Bewahren und Vermitteln im digitalen Zeitalter